Stropottin, Mrditeffur, i was fie unter großen Daff mit großen ben. Er erf

baltniemäkia Dom wurde be bon mir murbe als perzeichnet; u fid feiner Bo Die Gaben ent trugen die ja ungefähr 500 über 14,000 stropottin bet Städte, felbit ten es mit de Rathebralen b

neben faun b oder dem Rati

dem Glodentu

jammlung von

## Das Beimweh

but mir ein- ums anderemal Die Band gebriidt. Auch bas Rannele und die Threst baben mir gedanft und fie maren freundlicher ju Glaufen vertreibt. mir als jemals. Aber merkmirdig, weise gesprochen, der gliidlichste meine Kameraden. Wenn und Früh oft geseben, dof; fie rote Au-

Da hab ich fie einmal gefragt: Barum weinit denn noch alleweil.

ormer Menid," autwortete fie.

um bab ichs gar nicht sonnen angeben deben, daß du so eine Angit und gefürchtet bab. Sorge hait um deinen Bruder. Ta-mit du nicht mehr zu weinen dengessonstag bieß es sortmarschie-den Berge sieht. Ich hate dazumal den Am Mittwoch nach dem Schub-den Battwoch nach dem Schub-den Berge sieht. Ich hate dazumal den Am Mittwoch nach dem Schub-den Berge sieht. Ich hate dazumal den Berge sieht. Ich hate dazumal

Meniden bob, der mir nachfragt.

eine Lieb, nach der ich se lang him. vereiner neben gestreben kab schwäckes Mannt, dann ein gewisser Einmal b gerte, gesunden Wenn ich das (Vold. Beimans, der einen verinn-derfinnt im Berg oder einen verinn-der geschwäcken beim Beimans der Großlercher von Deffereggen, ein klagt, es klibmer von Virgen, ein Lanzinger schwäcken Bas ich an jenem Lag geredet bab. noch in Crimerung. daß ich gesaat dad, es mird feinen Krieg abgeben, und ich fonum gang gewiß wieder aber nicht ichwer. Se hat mir gar vom Wiltär zurück well ich das sprücklaß, der mir nochweint und nicht bart. Benn ich ein Lied der Land das ihr mitgelik. weiß ich nimmer. Soviel ift mir Nannele hat verlprecken, daß es je- nich gert bart und dur das kannele hat gewort vatte, konnte ich es fin ichrieben und hab ihr mitgeteilt, den ich eine Lieb, aber ich wußte nicht, ich nich gerfassen, es ift gen. Bald entdeckte der Tinkhaufer, daß ich eigens das Schreiben gesernt ich wußte nicht, ich nicht gehocht.

geschnehts fürs Nannele." Und es hat mich sein gedinft, es so auszulegen — Mid dab ich mit dem zörg Rummer getauscht und die und die Alle en Bater, beist das dem Bahrheit sag mit den sich die Henusgest, aber mit und Sein Bahrheit sag muß ich der die Hautzeit, aber mit und Sein dem Bahrheit sag, muß ich defennen, daß mitgeteilt. Der dat antangs ein globalten und die Halte die Kalfte von meinem Sinnen und globaltes Gesicht gemacht. Es ist ein Judel im Haus! Ter Hauer gewesen, wie wenn er auf der einen Samet gewesen, wie wenn er auf der einen Samet gewesen, wie wenn er auf der einen Samet gewesen, wie wenn er auf der einen Samet, als ob ich beit und auf der andern eine En gedacht das ich ich eine Geriffelicht hat er hat seut getan, als ob ich limit und auf der andern eine En gedacht hab ich sait jede Stunde an limit schlieblich hat er gesaut Schmaß gegeben vor laufer Ganol.
und er hat jeht getan, als ob ich thu dauf der andern eine Enthalten das Berg gewachten wär gewachten wär gekaat, schenft er nur zweidundert inwendig aber wird er gesaat, schenft er nur zweidundert inwendig aber wird er sich gedacht baben: Acht Jahre ist eine sange big, daheim in der Schule hatte der Bassen. Die Basse Kreszenz wärt baben: Acht Jahre ist eine sange big, daheim in der Schule hatte der Leicht geworden. — Und merkvirdahen. Die Basse Kreszenz wärt Gulden. Die Bale Kreszenz hatt Geit, derweil rinnt viel Baffer beim Lebrer immer gesagt, ich sei Las berein, ber nicht nur die Rebel, be einen Stnopf im Birn; jest ift

nes Lebens. Mir ift immer geme- Sauptmann etwas erzählt hat, fonnfen, als fei ich im dritten Summel. te ich es am beiten wiederholen, und Mein ganges Sinnen, und Trachten ich bin oft dafür gesobt worden. bat nur dem Nannele gegolten. Ich bin jest auch lieber Kirchen gegan- Abrichtung vorüber war, durften gel und unten durch vor Luftigkeit, würdige Rede getan und die Franannele?"
"Tu tuit mir jodiel erbarmen, du ten, weit ich die Gedanken statt beim gallen. Von dem Lärm und Gewert Mensch, antwortete sie.

Das Mailand hat mir nie extra gestalten weit ich die Gedanken statt beim gallen. Von dem Lärm und Gewert mir beim Nannele gestalt wühl in den Straßen ist mir der "Ed geb gern gum Militar," fag bab. Meistens bin ich in der Zeit seopf gang damisch geworden. Gefrisch und wohlauf gewesen, nur fassen hat mir bloß der Dom. So wenn ich gedacht bab, es dauert bloß eine große und präcktige Krieche ha Du bitt auf meinen wie noch fein Menich. Dat Mer merkwirdigerweise ging das Dach die Menich. Dat Mer merkwirdigerweise ging das Dach die Menich. Dat Mer merkwirdigerweise ging das Dach die mit den der der Menich. Dat Mer merkwirdigerweise ging das Dach die mit den dere

gestellt. Demetwegen geb ich gern Rannele fünf Minuten ollein gere ger als eine Stunde gespitt und ge-gam Militar, weil ich dir etwas det. Wir haben uns versprochen, ichaut, sonnte aber seine Spur von tes tun fann."
Du guter armer Hauter' Benn men, was do will. Das Rannele mer daranf bab ich die Schweizer fie dich aber erichiehen?"

Dat nite der Silberzwanziger gegeben, aber gang unden, das reis fein Loch auf, weil wir ihren ichen und einen neuen Robentranz deutlich und verichwonnnen wie im Tenun. Ich neuer Bobentranz deutlich und verichwonnnen wie im Tenun. Beil sie so weit fort wo auf der gangen Belt feinen gottespfennig, bat mich auch ermahnt, ten, erschienen sie so niedrig; ich fost den lieben derragett und Un- muffen aber hobe Berge geweien Menichen bar, der nur nachteut.

Tas it micht wahr. Mart!! iere liebe Frau mie bergehen, was ich bed ind teuer zugesagt babigen dans, wenn du nimmer kommit."

Am nächten Lag-baben wir feine gut ausgefommen und-bab zu meiseln Plan nächten. Sehn Borte mehr reden fönnen, der Frende gemerkt, daß ich iert et Martl, Martl!" stotterte sie, "du und es ist ein großer Trubel gewe-ein paar ausgereichnete Kreunde es wartl, Martl. itotterte fie. "du fin. Das Rannele bot nicht einmal funden, die ich bis beute nicht verdeift nur eben so lieb wie der Jörg, fen. Das Rannele bot nicht einmal funden, die ich bis beute nicht verbitt nur eben to lieb wie der Jorg. Die Lus Kannere von inden einmal funden, die ich bis beute nicht verden bei Lus bielleicht verlichten den geben kannere werden der Lus bie den fann, und gefunden baben wir uns durch die Mufif. Das ging die bin giern gang erfanoden bei fallen war. Als wir uns die Sand fo. Es batten fich erliche aus unfe defer Red vom Nannele, dann in landen wat. Als dut und vie Sand fo. Es batten fich etliche aus unie aber in meinem Berzen ein wahres gereicht haben, ist Nanneles Sand ter Kompanie zusammengetan, die Gloria losachangen mit Zimbeln eiskolt geweien. Ich hab nur mit wunderschön fingen fonnten. Da war Gloria losagnangen mit Zimbeln vistell geweiten. So nab int mit winderichen fingen konnten. Da war und Pieifen und Geigen vor purlan-letere Freude Jeut batt ich endlich balten. Unter dem Haus bin ich lebrerssohn aus Bruned, ein zartes. keine Lieb, nach der ich so lang hun. dreimal stehen geblieben und hab schwaches Mannt, dann ein gewisser

rnol ici a'ideit.

Tal hinaus u. zieht viel Bind beim Stod, ein vernageltes Bloch, ich bafondern aus jungen stopfen auch die der stroof auf einmal aufgegangen. 3d hab leichter geiernt und die Din-Diefer Sommer war, weltlicher ger ichneller begriffen als alle mei-

Rads' einem Bierteljahr, als die

Und in nicht lang rebren(weinen). ander Tiroler Lieder wie die beiten ein Leitgeb von

ftebn", dann hat dem Bibmer und ben, wie es beim Militar jugeht bem Groflercher feine Stimme trau- und daß es gang fein ift: Bulest rig geklungen wie eine Geige, ihre habe ich ihn gebeten, er solle mir al-Augen find groß geworden und der le Reuigkeiten von dabeim berichten Ton hat gegittert, hatteft meinen Richtig, um Beihnachten fommt eimögen, jest aber bricht das Weinen Doch kaum war der lette wehmütige Ton herausgefungen, ftieg ber Deferegger einen bellen Janger in die Luft, ber das halbe Mailand überfprang, und ber Birger ichidte einen noch helleren nach, der über ben Doinfirchturm und gang Mailand hinaushupfte. Dann fprangen an das Nannele und bat fie inständig um Antwort, — blog das Einfie mit beiben Fugen in die Bobe und ichnaggelten und ichnalaten wie ein Auerhahn. Es ist überhaupt eisige folle es mir ichreiben, bak ihm gewiß nichts fehle.

merhourdige Raffe, diefe Sfelta. Beich wie ein Butterknollen und sah wie Leber, ein Biertelftund. den feelentraurig, still und ernit wie ein Bilbstödl, aber gewiß nicht länger als ein Biertelftundchen. Sie laffen fich feine Spinne über werben, und babinter tangen die wie wenn fie fagen wollten:

wenn er auf einem Marich hat er-

So find drei Jahre vergangen ichreiben können, es hätte mich kei- Juseriert im St. Beters Boten! und ich hab in diefer Beit von babeim nicht eine Gilbe gebort. länger wir auseinander waren, de ito ichoner und liebenswürdiger ift mir das Rannele in der Erinnerung vorgekommen. — Und da friegte ich eine ftarte Cehnfucht, vom Rannele irgendein Lebenszeichen zu erhalten. Einmal habe ich dem Tinkhaufer geflagt, es sei so traurig, daß ich nicht nichts melben kann. Da mar leicht au helfen, sagt er darauf, und wenn mir ernst ift. lehrt er mich das sar nicht getraut, daran zu denkerden das Kannele einmal beirachen können. Da freicht das Rannele einmal zu nier:

"Martl, voß auß, was ich dir land erheicht ich meine Abrichtung, ibr Gütl vermacht. Benn du geihr Gütl vermacht. Benn du geim das find ichwere Zeiten gene date, im den auch eine Abrichtung, ibr Gütl vermacht. Benn du geim das find ichwere Zeiten gene date, im den auch eine Abrichtung, ibr Gütl vermacht. Benn du geim das find ichwere Zeiten gene date, date auch einen koch is er geht, daß meine Liebe zu ihr nicht mit auch Wasen, der gede ihr nicht nach die eine Abrichtung, ibr Gütl vermacht. Benn du geihr Gütl vermacht. Benn du geim das ind ichwere Zeiten gene date, die in gene deriebene date, date auch eine Etimme babe geit und baufen miteinander auf ein gefchriebenes dein. In dauen Jurden die Zache Ger erit voll und fei etwas Ganbem Gütl."

Die und eine ichone Baritonftimme auf eich nach, bis er zu etlichen Wochen mite auch nicht nach, bis er zu etlichen Vochen kanten dach bat. In das eine fichene Baden fomte ich die im auch das find ichwere Zeiten gene date, das auch eine Abrichtung, die die die

ne Antwort bom Jorg mit einem gangen Bad von Reuigkeiten, aber bom Nannele nicht einmal ein Gruß. Benn das Rannele frant mare, hatte es mir der Jörg ficher gemel-bet, aber kein Wörtchen von feiner Echmefter, bas ichien mir verbachtig.

find aber Ereignisse eingetreten, daß ich gar keine Antwort mehr erhal-In der Woche nach Reujahr ergablte uns unfer Hauptmann Tropbann wieder hellauf wie eine Schwe- er, ber napoleon habe eine mert. Sie lassen sich keine Spinne über sofen hatten mit den Belichen ein die Leber kriechen, sondern kommen falsches Spiel gegen uns ausgekarüber alles leicht himmeg. Wenn ber tet. In Mailand ift das Bolf im füngste Lag hereinbricht, fagen fie mer feindseliger geworden und über noch: "Es wird nicht so schlimm all baben sie uns höhnisch angeschaut, Menschen mit so einem vo- tet nur ein bifl, dann geht der Tanz gelleichten Gemut geht das Singen los, und man wird euch beim Loc getlechten Gemut geht das Singen tos, und man wire eing beim Som immer herauf, ihnen wird nie zu-biel gefungen. Und daß ich di Wahrbeit sag, wir find allesamt Kriege siehen und daß es alle Auburch das Singen luftige Bogel ge- genblide losgeben fann. Und eines worden, und ein Beimweh tam ga Abends find wir plöglich von Mainicht auf. Daß wir alle fechs zu land abkommandiert worden. Unfer fammengewachsen find wie Bruber Bataillon mußte mit anderen Trupund zusammengehalten haben wie ven an die viemontesische Grenze. Pech und mit einander durch die Da ist jest eine ewige Unruhe geweund dunn gegangen find, brauch ich fen. Ununterbrochen gab es Mariche wohl nicht ju fagen. Alle find mei und Uebungen und Freilager, wir ne guten, treuen Freunde gewefen, litten Sunger und Durft, unfere — aber mein beiter Freund war der Jufsohlen wurden iteinhart, wir wa-Tinkhaufer. Dem habe ich oft, ren voll Staub, kamen wochenlang oft, ren voll Staub, famen mochenlang, aus teiner Montur und ichauten iden wollen, den Tornifter und nachgerade aus wie die Bilden. die Buchte getragen und ihn felbit Bodiftens einen Zag find wir am geführt. Ihm hab ich auch meine gleichen Ort geblieben und wir wußgange Lebensgeschichte ergablt und ten beute nicht, wa wir morgen binhab ibm sogar meine Abmachung mit fommen. Unter diesen Umitänden dem Rannele nicht verschwiegen. bätte mir das Rannele zehn Briefe

los ift. Es waren mehr gute als ichlechte Rachrichten. Bom Gerithe fer Rannele ergablte er, daß es hat te' den jungen Larginter breimal mar ber Larginter im Gerfthof gewesen, und der alt Gersthofer hatte auch dazu getrieben; aber das Rannele habe Larginter breimal einen Rorb gege Bahricheinlich möge das Ran fei viel in ber Rirche. Mir ift bet dieser Radricht ein zentnerschwerer hätt laut aufjauchzen mögen. Ue ber ben Gerfthofer war ich ichon recht ergrimmt, daß er mich hat betrigen wollen; aber der Gedanke an das Nannele hat alles wieder gut gemacht. Fest war ich ganz ficher daß mir das Nammele treu bleibt ich hätt Keirchen darauf gebaut, und es ift mir bon biefem Tage an nie mehr ein Zweifel gekommen. war jest meine Beiferkeit ploglich verschwunden; ich habe wieder fungen wie ein Beifig, daß fich meine Freunde munderten, mober ich Bar. auf einmal fo frifd bin.

(Fortfetung folgt.)

## Dumoristisces

Gr ift feiner Sache gewiff. "Berr Dottor, ich fühle es. tient: ich stehe vor dem Tore des Todes." Arst: "Rur Mut, ich bringe

fcon durch!" Der erfreuliche Fund. - Gr: "Du erinnerst dich an die Uhr, die ich vor fünf Jahren verlor? — Sie: "Ja." "Du wirst dich auch erinnern, daß ich immer wieder alles danach abgefucht habe. Run, geftern zog ich meine Befte an, die ich seit & ren nicht mehr getragen hatte - u. was meinst du, daß ich in der Tasche natürlich!" — Er: "Nein, sondern das Loch, durch das Uhr herausgefallen ift."



Für direfte Berbindung zwijchen Deutschland und Canada

Bu benjelben Bebingungen wie an allen anderen Linien. Die Schiffe bes Rorbbeutichen Llogd find bekannt wegen ihrer Sicherheit, guten Behandlung und Bebienung.

Deutsche, lagt eure Bermandten auf einem deutschen Schiff tomm n Unterftint eine beutiche Dampfer-Gefellichaft!

Geld : Heberweifungen nach allen Teilen Europas. In ameritanischen Dollare ober ber Lanbesmährung ausgezahlt, je nach Bunfch Bebe Mustunft erteilt bereitwilligft und toffenioe

Norddeutscher Lloyd General agentur für Canada: G. L. Maron, General Agent 794 Main Street Telephon 56-083 WINNIPEG. Man. Bertreter für d. St. Beters-Rolonie &. 3. Santefoer, Bruno, Cast.

deutide Theol Guardini berii erichienenen den beder der fulturellen wiffer Epochen ideint immer" Stelle der gei der Bergangen! fülle an Werf rend nun der den Urfprung prägten Gemei erflärt Guardin dangenheit fo wricht, ift von fleinen Bahl be beit bandle es perfille on 9 fondern um "ei deutung, an R intenfive Bulle. es gar nicht v ton Bildwert, flein die Bahl Staat, Religion jen enva an de beute bervorgeb gesammelte Kra Musbrud. Dar

man es flar fa ferer Beit ftellt fenmäßige Leift dem betont Guo fen ging auch Damit fommt Hauptprobleme hen, die Saft b ipornt und verm der Reuerungsfr nicht liber diefe ihr blog, ohne fo manches Un umoli fommene und Sandeln de

Boller in Alter

ber neuen Beit

"Man fühlt

Der Rolp

Auf Beranlaf gen Prafes, De Dr. Winen, wu 15. Januar von in Audienz emp waren 85 Mitgl neuen Brafes, A mer, nahmen a: entralsfefretär sellenvereine, P ter, der Genera samten katholisch Dr. J. Natterme der Berwaltungs

ten Bapft Pins gungsadresse, auf mit einer länger rte. Er erinn besondere Freude großen, andachti des Gesellenvereir te empfunden ha auch die stattliche ger, die damals p Rom gewandert f dann seiner Neber daß der kath. E berufen sei, an erung ber menje